

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0088/2023
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Hauptausschuss	21.03.2023	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Städtepartnerschaftliche Aktivitäten

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

Im Jahr 2022 durchgeführte städtepartnerschaftliche Aktivitäten

Die beigefügte **Anlage** enthält eine Übersicht über die städtepartnerschaftlichen Aktivitäten, die im Jahre 2022 entweder in der Trägerschaft der Stadt Bergisch Gladbach durchgeführt wurden oder von denen die Stadt Bergisch Gladbach Kenntnis erlangt hat. Immer noch coronabedingt mussten viele geplante Aktivitäten in 2022 ausfallen.

Für das Jahr 2023 geplante städtepartnerschaftliche Aktivitäten

Bei der Aufführung der Planungen im Einzelnen (s. unter Sachdarstellung) ist zu berücksichtigen, dass sich eine Vielzahl an Aktivitäten erst im Laufe des Jahres ergeben und die Stadt Bergisch Gladbach darüber kurzfristig informiert wird. Und auch die Partnerstädte bzw. Partnerschaftsvereine etc. laden erfahrungsgemäß ebenfalls erst kurzfristig zur Teilnahme an städtepartnerschaftlichen Aktivitäten ein.

Die städtischen Aktivitäten richten sich nach den im Haushaltsplanentwurf 2023 für Städtepartnerschaften veranschlagten Haushaltsmitteln in Höhe von 20.500 €. Das ist gegenüber den Vorjahren eine Kürzung um 7.000 €. Die Kürzung ist im Rahmen der Haushaltskonsolidierung erfolgt. Angesichts des Eingehens einer weiteren Städtepartnerschaft in 2022, die mit Butscha, wird es zu Kürzungen bei den städtischen Serviceleistungen kommen müssen.

Risikobewertung:

Kein nennenswertes Risiko erkennbar

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:					
investiv:					
planmäßig:	Im Budget enthalten				
außerplanmäßig:					

Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

Inhalt der Mitteilung:

Die vorgesehenen Aktivitäten in 2023 von Bürgermeister Frank Stein für die Stadt Bergisch Gladbach und die von den Arbeitskreisen und Vereinen werden im Folgenden nacheinander vorgestellt.

Durchgeführte und geplante Maßnahmen

- **Stadt Bergisch Gladbach**

Seit Januar 2021: Anzeigenschaltung der Freiwilligenbörse Rhein-Berg zur Mitgliedergewinnung der Arbeitskreise und Vereine

Die bisher zweijährige Kooperation zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und der Freiwilligenbörse ist gut angelaufen. Immer wieder können auf diese Weise Menschen aus dem Kreisgebiet, die sich ehrenamtlich einbringen möchten, auf die Mitarbeit in einem der Städtepartnerschaftsvereine – oder Arbeitskreise hingewiesen werden. Die Vermittlung erfolgt zuerst an das Bürgermeisterbüro. Nach entsprechender Beratung wird Kontakt zu den jeweiligen Vorsitzenden aufgenommen. Die Anzeigen sind auf der Homepage der FWB im Gesamtkatalog unter Kategorie G bei den Angeboten 311 und 312 und Anbieter 216 zu finden.

Vermittlung von Praktika für Jugendliche aus den Partnerstädten

Neben Unternehmen und Firmen bietet sich auch die Stadtverwaltung an, Jugendlichen aus den Partnerstädten ein zweiwöchiges Praktikum anzubieten. Das Büro des Bürgermeisters wird sich bemühen, sie in den gewünschten Bereichen unterzubringen. Gastfamilien werden zwar grundsätzlich durch die Arbeitskreise und Vereine vermittelt. Wer jedoch grundsätzlich gerne Gastgeber sein möchte, meldet sich im Büro des Bürgermeisters.

19. -22. Januar 2023: Besuch aus Butscha

Ursprünglich wollte eine Delegation aus Butscha mit Bürgermeister Anatolii Fedoruk, seiner Stellvertreterin Mykhailyna Skoryk-Shkarivska und Alina Saraniuk nach Bergisch Gladbach reisen. Aber allein Alina Saraniuk war der Besuch möglich.

Es erfolgte u.a. die Kontaktaufnahme zum neuen Verein, um die neu anstehende Hilfslieferung nach Butscha vorzubereiten und andere Projekte vorzubereiten. Teilgenommen hat der Gast aber auch an dem besonderen Event der Prinzenproklamation am 19. Januar, bei der Frank Haag in sein Amt als Prinz formal eingesetzt wurde.

An diesem Wochenende, an dem in besonderer Weise die Deutsch-Französische Freundschaft/ 60 Jahre Elysée-Vertrag gefeiert wurde, fand zusätzlich auch in Bergisch Gladbach ein besonderes Ereignis statt: Am 21.01.2023 um 13 Uhr fand im Rathaus Stadtmitte die symbolische Übergabe von 16 Laptops an die Mitarbeiterin der Verwaltung in Butscha, Alina Saraniuk, statt. Überbringer war der stellv. Bürgermeister von Joinville-le-Pont, Brahim BAHMAD, der sie für Butscha in der französischen Partnerstadt gesammelt hat. Die Computer werden in Bergisch Gladbach zwischengelagert, bis (in ca. zwei Wochen) ein neuer Hilfskonvoi sie nach Butscha mitnehmen kann. Bei der Übergabe dabei waren neben den beiden oben genannten Personen Jörg Köhler vom Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach – Butscha e.V. sowie Klaus Wohlt, Vorsitzender des Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“- und Anne Linden vom Büro des

Bürgermeisters. Bürgermeister Frank Stein selbst war leider verhindert. Brahim BAHMAD verbrachte den Tag mit den Gastgebern und reiste am Sonntagmorgen wieder ab.

19. Januar 2023: Friedenstag der Integrierten Gesamtschule Paffrath

Nach einer Anfrage der Schulleitung beteiligte sich Bürgermeister Frank Stein am traditionellen Friedenstag der Schule, diesmal zum Thema „Ukraine-Krieg und die Gefährdungen für die Demokratie“. Der Bürgermeister stellte in seinem Workshop die Zusammenarbeit der Stadt Bergisch Gladbach mit der ukrainischen Partnerstadt Butscha in den Mittelpunkt. Die neue Städtepartnerschaft dient als wichtiges Instrument der Völkerverständigung und Solidarität.

Winter 2023: Neue Städtepartnerschafts-Schilder im öffentlichen Raum

Durch die neue Städtepartnerschaft mit Butscha sind die aktuellen Straßenschilder an den Haupteingangsstraße mit der Aufführung der Städtepartnerschaften nicht mehr passend und werden in Kürze durch neue Schilder ersetzt. Dabei wurden eine leichte Veränderung des Logos und die Veränderung der Schriftgröße der Städtenamen zur besseren Lesbarkeit vorgenommen. Die Stadtgesellschaft wird durch einen Pressetermin auf den Austausch der Schilder hingewiesen.

Außerdem wird der Schilderbaum auf dem Platz der Partnerstädte um das Butscha-Schild erweitert. Am selben Platz wird ebenfalls ein neues Schild mit einer Übersichtskarte zur geographischen Lage der Partnerstädte angebracht. Die bisherige Karte wird durch das Schild ersetzt.

13. März 2023: Empfang einer Delegation aus Bourgoin-Jallieu zu einem Kennenlern-Treffen

Der stellvertretende Bürgermeister Jean-Pierre Girard, zuständig für die Städtepartnerschaften, und das Mitglied des Stadtrates Thierry Joseph, ebenfalls zuständig für Städtepartnerschaften, werden erstmalig für ein oder zwei Tage nach Bergisch Gladbach reisen, um mit dem Arbeitskreis Deutsch-Französische Freundschaft die Aufnahme neuer Projekte zu planen und um Bürgermeister Frank Stein kennenzulernen. Sie werden am **13. März 2023 um 12:30 Uhr von Bürgermeister Frank Stein** im Rahmen eines Mittagessens empfangen.

Danach reisen die beiden Herren nach Rehau, die andere deutsche Partnerstadt von Bourgoin-Jallieu in Bayern.

Den Vormittag und Nachmittag gestalten Klaus Wohlt und Anne Linden ein Besuchsprogramm. Unter anderem ist der Besuch der Berufsschule vorgesehen. Abends steht Köln auf dem Programm.

22.- 27. März 2023: Bürgermeister-Delegation in Beit Jala und Ganey Tikva

Eine fünfköpfige Delegation um Bürgermeister Frank Stein reist auf Einladung der beiden Nahost-Partnerschaften Beit Jala und Ganey Tikva. Mit dabei sind die Vorsitzenden des Beit Jala-Vereins, Stephan Dekker, und des Ganey Tikva-Vereins, Lutz Urbach. In Beit Jala erwartet die Gruppe das Kennenlernen der Verwaltungsstrukturen und der Stand der aktuellen Fördermaßnahme (LED lights project, die energieeffiziente Beleuchtung von Beit Jala mit LED). Das Projekt wurde mit Hilfe der ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, gefördert und wird vom Fachbereich Umwelt und

Technik der Stadt Bergisch Gladbach begleitet. Auch der Besuch der Einrichtung von Lifegate, die im Rahmen von Spendensammlungen mehrfach von Bergisch Gladbach gefördert wurde, steht auf dem Besuchsprogramm. In Ganey Tikva wird das 10-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum gemeinsam begangen. Die Organisation der Reise übernimmt Stephan Dekker.

Mai 2023 Einladung zu den Daisy Days nach Pszczyna

Traditionell wird eine Bürgermeisterdelegation zu diesem für die Stadt wichtigen Fest, welches sich über das ganze Wochenende erstreckt, eingeladen. Zudem wird mit diesem Fest das 30-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum mit Bergisch Gladbach begangen. Die „Daisy Days“ sind benannt nach der Stadtkönigin Fürstin Daisy von Pless, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Stadt verzauberte.

Mai 2023: Einladung nach Marijampole zum traditionellen Stadtfest

Auch in 2023 plant die litauische Partnerstadt voraussichtlich die Ausrichtung des traditionellen Stadtfestes, zu dem der Bürgermeister und zwei Begleitpersonen eingeladen werden.

29. Juni 2023, 17 Uhr: Dankeschön-Grillen für die Engagierten der Städtepartnerschaften an der Kirche zum Heilsbrunnen

Durch das Engagement der Arbeitskreise und Vereine der Städtepartnerschaften in Bergisch Gladbach hat sich der Austausch mit den Partnerstädten in den letzten Jahren deutlich verstärkt. Engagierte Menschen aus Bergisch Gladbach tragen zum Verständnis und zur gemeinsamen Kultur eines friedlichen Miteinanders europa- und sogar weltweit bei. Mit der mittlerweile traditionellen Veranstaltung möchten sich die zuständigen Mitarbeiterinnen im Bürgermeisterbüro mit Bürgermeister Frank Stein und Fachbereichsleiter Sascha Inderwisch bei den Vorsitzenden der Vereine und Arbeitskreise bedanken.

Das Bürgermeisterbüro nimmt gerne wiederum das Angebot von Pfarrer Christoph Breer an, die Feier an der Kirche zum Heilsbrunnen auszurichten.

17.- 30. Juli 2023: International Scout Meeting mit Beteiligung mehrerer Partnerstädte

Alle 9 Jahre, seit 1978, veranstalten die Pfadfinder vom „Stamm Ommerborn“ ein Internationales Treffen. Es ist in diesem Jahr das 6. International Scout Meeting in Deutschland. Beteiligte andere Länder waren bisher Großbritannien, Polen, Palästina – mit Beteiligung der Partnerstädte sowie Japan und Südafrika. Der Kreis könnte sich erweitern. Zugesagt haben Stämme aus 6 Ländern bisher.

Am 25. Juli empfängt Bürgermeister Frank Stein die Pfadfinder, der Versammlungsort wird noch abgestimmt.

8.- 10. September 2023 Stadt- und Kulturfest mit Einladungen der Delegationen aus Pszczyna und Ganey Tikva

Pszczyna und Bergisch Gladbach sind 30 Jahre verschwistert, Ganey Tikva und Bergisch Gladbach 10 Jahre. Beide Jubiläen nimmt Bürgermeister Frank Stein zum Anlass, Delegationen für das Wochenende des Stadt- und Kulturfestes einzuladen und die Städtepartnerschaften zu feiern. Der traditionelle Empfang ist am 8. September um 16:30

Uhr in der Villa Zanders vorgesehen.

10. September 2023: „Gläbbisch in aller Welt“ auf der Vereinsmeile beim Stadt- und Kulturfest

Um Freundschaften und Kontakte über die Grenzen hinaus zu ermöglichen, pflegt die Stadt Bergisch Gladbach partnerschaftliche Beziehungen zu zehn Städten in acht Ländern. Vor allem kümmern sich die Arbeitskreise und Vereine um den Aufbau der freundschaftlichen Beziehungen. Der Wert von Städtepartnerschaften besteht darin, Menschen zusammenbringen und so zu Toleranz und Völkerverständigung beizutragen. Die Städtepartnerschaften sind ein wichtiges Stück Kulturarbeit in Bergisch Gladbach. Der Stand auf der Vereinsmeile lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich über die Partnerstädte zu informieren und vielleicht in Zukunft sogar selbst in den Arbeitskreisen und Vereinen mitzuwirken.

Die Stadt Bergisch Gladbach koordiniert den Vereinsstand der Städtepartnerschaften am Stadt- und Kulturfest. Beteiligt sind die Arbeitskreise „Deutsch-Französische Freundschaft“, und „Marijampole“, der „Partnerschaftsverein Luton & Runnymede – Bergisch Gladbach“, „Städtepartnerschaft Ganey Tikva – Bergisch Gladbach e.V.“, „Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach- Beit Jala e.V.“, der „Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Pszczyna (Pless)-Bergisch Gladbach e.V.“ sowie der Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach und Butscha e.V. Alle Arbeitskreise und Vereine präsentieren ihre Arbeit und werben um neue Mitglieder.

Von **11 - 12 Uhr** ist eine **Internationales Bürgerbegegnung mit Bürgermeister Frank Stein** am Städtepartnerschafts-Pavillon „Gläbbisch in aller Welt“ geplant. Hier besteht die Möglichkeit, mit den zwei Bürgermeister-Delegationen aus Pszczyna und Ganey Tikva in Kontakt zu kommen. Auch die Presse wird eingeladen.

Voraussichtlich September 2023: Einladung zum „International Culture and Peace Festival“ in Beit Jala

Wie in den Jahren zuvor werden zu dem Internationalen Kultur- und Friedensfestival voraussichtlich Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach am Freitag in Beit Jala teilnehmen. Eventuell wird ein Beitrag aus Bergisch Gladbach für das Kulturprogramm erfolgen.

Dezember 2023: Einladung zu Glühwein und Keks

Die Vorsitzenden und deren aktive Mitglieder werden auch in diesem Jahr von Bürgermeister Frank Stein und dem Städtepartnerschaftsteam Mila Möltgen und Anne Linden zu der schon traditionellen Veranstaltung „**Glühwein und Keks**“ in den großen Ratssaal eingeladen. Mit der Einladung verbunden ist der Dank für die städtepartnerschaftliche Arbeit in Bergisch Gladbach.

Die jährlichen Schüleraustausche mit Schulen aus den Partnerstädten Joinville-le-Pont, Ganey Tikva, Velsen und Pszczyna

Sie finden voraussichtlich im Jahr 2023 wieder statt, außer die mit Israel. Bisher liegen keine konkreten Planungen vor. Im Einzelnen gibt es grundsätzlich Austausch zwischen Ganey Tikva und Bergisch Gladbach mit der HaRishonim Junior High-School und

dem Otto-Hahn-Gymnasium, Austausch zwischen Pszczyna und Bergisch Gladbach mit dem III Liceum und der Integrierten Gesamtschule Paffrath, Austausch zwischen Joinville-le-Pont und Bergisch Gladbach mit dem Collège Jules Ferry und der Integrierten Gesamtschule Paffrath sowie Austausch zwischen Velsen und Bergisch Gladbach mit dem Ichthuis Lyceum und dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium.

Üblich sind dabei die Empfänge durch den Bürgermeister oder seine Stellvertretung im großen Ratssaal des Rathauses Bergisch Gladbach Stadtmitte. Bürgermeister Frank Stein möchte an dieser Tradition festhalten. Üblich ist ebenfalls, dass Vertreter der Arbeitskreise und Vereine bei diesen vom Büro des Bürgermeisters organisierten Empfängen dabei sind.

- **Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“**

30. Januar bis 3. Februar 2023: Besuch von 50 Schülerinnen und Schülern der Berufsschule von Bourgoin-Jallieu

54 Gäste aus Bourgoin-Jallieu waren einige Tage in Bergisch Gladbach zu Gast. Es handelte sich um Schülerinnen und Schüler der Berufsschule MFR La Grive, mit ihren Begleitpersonen. Auch Marie-France, die Vorsitzende des Comité de Jumelage aus Bourgoin-Jallieu war dabei.

Am 31. Januar um 13:00 Uhr fand ein besonderer Empfang durch Bürgermeister Frank Stein mit anschließender Bewirtung (Eintopf) im Ratssaal Bensberg statt.

2. Februar 2023, 19.00 Uhr, VHS: La Chandeleur – Mariä Lichtmess

Maria Lichtmess wird in Frankreich traditionell mit Crêpes und Cidre gefeiert. Der Arbeitskreis lud ein zum gemeinsamen Backen in der Küche der VHS. Anschließend wurde das Backwerk genossen – im Rahmen eines geselligen Austauschs. Teilgenommen hat auch Marie-France Marmonier, die Vorsitzende des Comité de Jumelage de Bourgoin-Jallieu. Sie konnte die Tradition gut vermitteln.

15. März 2023 um 19.30 h, VHS: Soirée cinéma mit „Django“

„Django“ ist die dramatische Lebensgeschichte des berühmten Jazzgitarristen Django Reinhardt, einem Sinto, im besetzten Frankreich von 1943.

Der französische Film wird mit französischem Untertitel gezeigt und kann daher auch von einem breiteren Kreis besser verstanden werden. Ein geselliger Umtrunk rundet den Abend ab.

Im Sommer: BOULE-Nachmittag in Schildgen

Das Boule-Spiel (auch manchmal als Pétanque bezeichnet) gehört zum französischen savoir-vivre. In Bergisch Gladbach gab es bereits mehrere Boule-Treffen seitens des Arbeitskreises „Deutsch-Französische Freundschaft“. Sie waren immer gut besucht. Es trafen sich Sport und Geselligkeit. Auch an einem Sonntag in diesem Jahr will man sich wieder auf dem Boule-Platz hinter der katholischen Kirche in Schildgen treffen. Der Arbeitskreis besorgt die passenden Getränke und bittet die Besucher, etwas Süßes oder Salziges zum Knabbern mitzubringen. Einzelheiten zur Veranstaltung werden noch bekannt gegeben.

29. Juli 2023: Dîner bleu-blanc-rouge in Kooperation mit dem Partnerschaftsverein Luton & Runnymede – Bergisch Gladbach e.V.

An die gut besuchte und sehr stimmungsvolle Veranstaltung des **Partnerschaftsverein Luton & Runnymede – Bergisch Gladbach e.V. aus dem Jahr 2022 anknüpfend wird der Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“ als Kooperationspartner einsteigen.** Es handelt sich um ein Pop-up-Dinner, das dem breiten Austausch in der Stadtgesellschaft dienen soll. Geschirr, Essen und Getränke – jeder bringt etwas für sich und die anderen mit: britische und französische Köstlichkeiten werden in fröhlicher Atmosphäre ausgetauscht. Rot, weiß und blau prägen das Bild der Tafel. **Die Veranstaltung findet im Forumpark statt.**

13.- 17. September 2023: „voyage citoyen“ Besuch von Freunden aus Bourgoin-Jallieu in Bergisch Gladbach/Feier von 10 Jahre Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“

Nach dem eindrucksvollen Besuch von Mai 2022 anlässlich 55 Jahre Comité de Jumelage, bei dem auch die offiziellen Vertreter der Stadt Gastgeber waren, findet jetzt der Gegenbesuch statt.

Eine feste Größe seit 10 Jahren, seit Bestehen des Arbeitskreises „Deutsch-Französische Freundschaft“, sind diese jährlichen Bürgerreisen zwischen Bergisch Gladbach und Bourgoin-Jallieu. Bürgermeister Frank Stein oder seine Stellvertretung lädt die französischen Besucher zu einem Empfang im Rathaus ein, um dieses Jubiläum zu würdigen und um die Gäste zu begrüßen.

Organisiert wird der Aufenthalt und das Programm vom Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“. Er sucht immer wieder Gastfamilien, die den französischen Gästen deutsche Gastfreundschaft bieten. Französischkenntnisse sind erforderlich. Interessenten melden sich bitte bei Klaus Wohlt oder Anne Linden im Büro des Bürgermeisters.

Oktober 2023: soirée cinéma in der VHS

Der französische Film sowie das Datum werden später bekannt gegeben.

Dezember 2023 in der VHS: Chantons Noël; Weihnachtslieder singen für Frankreichfreunde

Gemeinsam singen, sich an vorweihnachtlicher Stimmung erfreuen und gleichzeitig Sprachkenntnisse auffrischen – das können die Besucherinnen und Besucher wieder beim traditionellen „Chantons Noël“ unter der Leitung von Chorleiter und Musiklehrer Michael Linden.

Nach dem Singen wird zu einem Umtrunk eingeladen. Dabei entwickelt sich erfahrungsgemäß noch so manches interessante Gespräch. Der genaue Termin wird rechtzeitig mitgeteilt.

- **Arbeitskreis Marijampole:**

Für 2023 stehen einige Projekte an, die im Laufe der nächsten Monate konkretisiert werden. Das Modelabel „Baltic Style“ soll wiederbelebt werden – in Kooperation mit dem Frauenhaus in Marijampole. Hier hat sich auch Heidi Klum für die Unterstützung einer Werbekampagne bereit erklärt.

Der bestehende Kunstaustausch zwischen der Bergisch Gladbacher und Marijampoler Künstlerszene wird weiter ausgebaut. Der Arbeitskreis der Künstler (AdK) ist Kooperationspartner. Folgendes Projekt ist geplant:

15. Januar, 19 Uhr: Vernissage zur Gemeinschaftsausstellung Dialog Ost-West im Kreishaus

Die Vernissage findet mit Kunstschaffenden des AdK und sieben Künstlerinnen und Künstlern aus Marijampole statt. Die Ausstellung dauert bis zum 14. Juli 2023. Geplant sind während der Ausstellung ein bis zwei Veranstaltungen. Eigentlich sollte diese Ausstellung im Rahmen des Forums Ost-West laufen. Dieses fällt jedoch in 2023 aus. Doch der Ansatz - der Dialog zwischen den Menschen, bleibt in all seinen Facetten.

Auch der Austausch auf musikalischem Gebiet wird weiterverfolgt – in Kooperation mit Sinfonieorchester Bergisch Gladbach bzw. dessen Förderverein.

Angestrebt wird überdies das Angebot eines Auslandssemesters für Studenten aus Marijampole an der Technischen Hochschule Köln.

Möglicherweise könnte eine Arbeitsreise nach Marijampole im März/April erfolgen, bei der die Vorbereitung konkreter einzelner Projekte vor Ort weiterbearbeitet werden.

Wie in den Vorjahren auch plant der Verein Hilfe Litauen Belarus e.V. im Frühjahr 2023 einen begleitender Hilfstransport mit zahlreichen Hilfsgütern zur Bistumscaritas nach Marijampole. Eine finanzielle Unterstützung einiger wichtiger Projekte des Vereins beim staatlichen integrativen Schulzentrum in Marijampole steht an.

Die Förder-Projekte um die Bildungseinrichtung „Žiburėlio mokykla-daugiafunkcis centras“ in Marijampole werden noch abgesprochen. Darüber hinaus unterstützt der Verein die Bistumscaritas Marijampole mit Spendengeld, um den Menschen in großer Not Lebensmittel und Hygieneartikel kaufen zu können.

10. - 13. Oktober 2023: 30-jährige Jubiläumsfeier der „Hilfe in Marijampole / Litauen und Belarus“

mit Gästen aus Belarus und Litauen in Bergisch Gladbach wird das 30-jährige Jubiläum (Hilfe in Marijampole / Litauen und Belarus) gefeiert. Drei Bischöfe werden erwartet. Sie werden im Kardinal-Schulte-Haus untergebracht. Aus Marijampole haben Bischof Rimantas Norvilius, Bistumscaritasdirektor Pfarrer Gintaras Urbštas, ehemaliger Caritasdirektor aus Marijampole Pfarrer Arvydas Liepa und die stellvertretende Caritas-Leiterin Frau Giedre Volff zugesagt.

- [Partnerschaftsverein Luton & Runnymede – Bergisch Gladbach e.V.](#)

10. Februar 2023: A Scottish Evening in der VHS Bergisch Gladbach

Der Partnerschaftsverein Runnymede & Luton hat zu einem Abend typisch schottischer Attraktionen eingeladen: Whisky, Music, Tartan und Ceilidh! Ein geselliger Abend, in dem man ein wenig in die schottische Art zu feiern eintauchen konnte. Es wurden typische live Musik, Snacks und Whiskies angeboten. Andere Vereine und schottische Musiker & Tänzer aus der näheren und weiteren Umgebung wirkten bei der Veranstaltung mit.

April / Mai 2023: Besuch einer Delegation der Stadtverwaltung Runnymede in Bergisch Gladbach

Da Margaret Harnden, die amtierende Bürgermeisterin von Runnymede, wegen des Ablebens von Königin Elisabeth II. am 08.09.2022 ihren Besuch des Bergisch Gladbacher Stadt- und Kulturfests vom 09.09. bis 11.09. letzten Jahres kurzfristig absagen musste, gibt es im Rathaus von Runnymede Überlegungen, dass die Bürgermeisterin noch vor Ende ihrer Amtszeit im Juni 2023 Bergisch Gladbach in Begleitung einer bis zu zehnköpfigen Delegation besuchen wird. Die englischen Gäste werden von Bürgermeister Frank Stein oder seiner Stellvertretung im Rathaus empfangen.

Mai 2023: Bürgerreise nach Runnymede anlässlich der Krönung von König Charles III.

Der Partnerschaftsverein Luton & Runnymede – Bergisch Gladbach plant, nach der Reise anlässlich des 70. Thronjubiläums von Königin Elisabeth II. im Juni letzten Jahres mit einem Besuch der Feierlichkeiten zur Krönung von König Charles III. wieder einen royalen Anlass für eine Bürgerreise zu nutzen. Möglichkeiten privater Unterbringung bei Freunden in Runnymede werden geprüft.

29. Juli 2023: Red, White and Blue Dinner im Forumpark Bergisch Gladbach

Nach der ersten erfolgreichen und gut besuchten Veranstaltung im Jahr 2022 bietet der Partnerschaftsverein noch einmal dieses Format an – diesmal in Kooperation mit dem Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“. Es handelt sich um ein Pop-up-Dinner, das dem breiten Austausch in der Stadtgesellschaft dienen soll. Geschirr, Essen und Getränke: Jeder bringt etwas für sich und die anderen mit, britische und französische Spezialitäten werden in fröhlicher Atmosphäre ausgetauscht. Rot, weiß und blau prägen das Bild der Tafel.

8.- 10. September 2023: Besuch einer Delegation aus Runnymede anlässlich des Stadt- und Kulturfestes Bergisch Gladbach

Nach den erfolgreichen Auftritten der Egham Band beim Partnerschaftskonzert in der IGP und beim Stadt- und Kulturfest letzten Jahres zeichnet es sich ab, dass 2023 die Egham Band im September nicht wieder in voller Besetzung auftreten wird. Der **Partnerschaftsverein Luton & Runnymede – Bergisch Gladbach e.V. rechnet mit einer kleinen Gruppe von Musikern, die in Begleitung Offizieller und wahrscheinlich auch der neuen Bürgermeisterin von Runnymede nach Bergisch Gladbach reisen wird.**

Des Weiteren sind in der VHS Bergisch Gladbach Film- und Backabende im Jahr 2023 geplant. Filme werden in Originalsprache mit englischen Untertiteln gezeigt. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen.

Bei dem Backabend werden in der VHS-Küche gemeinsam typisch britische Köstlichkeiten hergestellt und anschließend zusammen verzehrt.

- [Städtepartnerschaft Ganey Tikva- Bergisch Gladbach e.V.](#)

26. Januar 2023: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Gedenken an die Opfer des Holocaust mit dem Holocaustüberlebenden Zwi Eshed und seinem Enkel Asif aus Ganey Tikva

Herman Obstfeld, der sich heute Zwi nennt, wurde 1939 in Amsterdam geboren und wuchs dort als Kind jüdischer Eltern auf. Juden stellten damals 10 % der Bevölkerung von Amsterdam und waren seit Jahrhunderten vollständig integriert. Nach der deutschen Invasion im Mai 1940 begann die Schreckenszeit auch für die holländischen Juden. Der dreijährige Hermann wird bei einem befreundeten Paar in dem Dorf Laren versteckt. Er – und auch seine Eltern – überleben den Holocaust in ihren Verstecken. Als junger Mann wandert Herman nach dem Krieg nach Israel aus – mit einem Moped quer durch Europa. Jetzt ist sein Name Zwi. Zwi lebt heute in der Partnerstadt Ganey Tikva, wo seine Familie wohnt und sein Enkel Asif die HaRishonim Junior High School besucht, die den Schüleraustausch mit dem Otto-Hahn-Gymnasium gestaltet. Von seiner Zeit während des Holocaust, seinem Unterschlupf bei der Metzgerfamilie Posthumus und seinem Leben nach dem Holocaust hat Zwi an diesem Abend berichtet. Der Vortrag wurde ins Deutsche übersetzt.

22.- 27. März 2023: Bürgermeister-Delegation in Beit Jala und Ganey Tikva

Eine fünfköpfige Delegation um Bürgermeister Frank Stein reist auf Einladung der beiden Nahost-Partnerschaften Beit Jala und Ganey Tikva. Mit dabei sind die Vorsitzenden des Beit Jala-Vereins, Stephan Dekker, und des Ganey Tikva-Vereins, Lutz Urbach. In Beit Jala erwartet die Gruppe das Kennenlernen der Verwaltungsstrukturen und der Stand der aktuellen Fördermaßnahme (LED lights project, die energieeffiziente Beleuchtung von Beit Jala mit LED). Das Projekt wurde mit Hilfe der ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, gefördert und wird vom Fachbereich Umwelt und Technik der Stadt Bergisch Gladbach begleitet. Auch der Besuch der Einrichtung von Lifegate, die im Rahmen von Spendensammlungen mehrfach von Bergisch Gladbach gefördert wurde, steht auf dem Besuchsprogramm. In Ganey Tikva wird das 10-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum gemeinsam begangen. Die Organisation der Reise übernimmt Stephan Dekker

9. September 2023: Eröffnung der Fotoausstellung in der VHS

Nähere Informationen zur Veranstaltung ergeben sich im Laufe des Jahres.

9. November 2023, 17:00 Uhr: Gedenken an die Reichspogromnacht 1938 am Mahnmal im Park der Villa Zanders, Bergisch Gladbach-Stadtmitte

Veranstalter der Gedenkveranstaltung ist der Verein in Kooperation mit der Integrierten Gesamtschule Paffrath. Der 9. November markiert den Übergang von der Diskriminierung der deutschen Juden seit 1933 hin zur systematischen Verfolgung und industriellen Vernichtung.

10. November 2023: Ausstellung Jüdische Biografien in Kooperation mit Himmel un Ääd e.V.(Ort: Bensberg)

Nähere Informationen zur Veranstaltung ergeben sich im Laufe des Jahres.

November 2023: Klezmerkonzert

Nähere Informationen zur Veranstaltung ergeben sich im Laufe des Jahres.

Folgende weitere Projekte sind noch in Vorbereitung: eine Filmvorführung, Reiseaktivitäten, Christine-Quirl-Platz in Kooperation mit Himmel un Ääd e.V., ein Weinabend, ein Konzert mit dem Pszczyna-Verein und ein Bildungsprogramm. Einige Aktivitäten sollen gemeinsam mit dem Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach – Beit Jala e.V durchgeführt werden.

Die üblicherweise zweimal im Jahr stattfindenden **Schüleraustausche** zwischen der HaRis honim Junior High-School in Ganey Tikva und dem Otto-Hahn-Gymnasium Bergisch Gladbach finden in 2023 nicht statt, da das israelische Schulministerium coronabedingt Schüler austausche nicht erlaubt.

- [Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach – Beit Jala e.V.](#)

22.- 27. März 2023: Bürgermeister-Delegation in Beit Jala und Ganey Tikva

Eine fünfköpfige Delegation um Bürgermeister Frank Stein reist auf Einladung der beiden Nahost-Partnerschaften Beit Jala und Ganey Tikva. Mit dabei sind die Vorsitzenden des Beit Jala-Vereins, Stephan Dekker, und des Ganey Tikva-Vereins, Lutz Urbach. In Beit Jala erwartet die Gruppe das Kennenlernen der Verwaltungsstrukturen und der Stand der aktuellen Fördermaßnahme (LED lights project, die energieeffiziente Beleuchtung von Beit Jala mit LED). Das Projekt wurde mit Hilfe der ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, gefördert und wird vom Fachbereich Umwelt und Technik der Stadt Bergisch Gladbach begleitet. Auch der Besuch der Einrichtung von Lifegate, die im Rahmen von Spendensammlungen mehrfach von Bergisch Gladbach gefördert wurde, steht auf dem Besuchsprogramm. In Ganey Tikva wird das 10-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum gemeinsam begangen. Die Organisation der Reise übernimmt Stephan Dekker

Ab Frühling: Folgeveranstaltung der Reihe „Wanderer zwischen den Welten“ mit Nirit Sommerfeld und Edith Lutz

Nirit Sommerfeld ist eine deutsch-israelische Schauspielerin und Sängerin mit Wohnsitz in München. Sie engagiert sich in dem Verein "Bündnis für Gerechtigkeit zwischen Israelis und Palästinensern". Dr. Edith Lutz ist eine deutsche Friedensaktivistin, in Leverkusen geboren, die lange in Israel und Palästina gewirkt hat. Sie ist eine der zwanzig Personen jüdischen Glaubens oder jüdischer Herkunft, die zum Jahreswechsel des jüdischen Jahres 5766/5767 einen Offenen Brief an die Bundesregierung verfassten und diese aufforderten, in ihrer Palästina-Politik den Grundsätzen des Humanismus und des Völkerrechts zu folgen. Der Aufruf wurde unter dem Titel "Schalom 5767" bekannt.

Bei der Veranstaltung ist an eine Lesung, ein offenes Gespräch und ein Pressegespräch gedacht.

Ab Frühling 2023: Veranstaltung zu 75 Jahre Nakba

75 Jahre Israel – 75 Jahre Vertreibung der Palästinenser (Nakba), ein schwieriges Thema, dem sich der Beit Jala-Verein in diesem Jahr nähern möchte.

Die Stadt Beit Jala ist durch die Nakba mehr mittelbar als unmittelbar betroffen. Betroffen ist sie durch vertriebene Menschen, die in der dortigen Umgebung in Flüchtlingslagern untergebracht wurden. Selbst vertrieben wurden Menschen aus Beit Jala nicht. Es wird in engem Kontakt mit der Stadtverwaltung Beit Jala versucht, mögliche Unterthemen, wie z.B. die durchaus problematische Integration der Flüchtlinge und andere historische Geschichten aufzugreifen und in Bergisch Gladbach zu präsentieren.

Ab Frühling 2023: Film-Abende oder Filmreihe im Bensberg Kino in Kooperation mit dem Verein Städtepartnerschaft Ganey Tikva - Bergisch Gladbach e.V.

Abhängig vom Projekt werden passendes Filmmaterial ausgewählt und ein Format für eine oder mehrere Abendveranstaltungen gewählt.

Ab Frühling 2023: Freundschaftsspiel der Frauenfußball-Teams Bethlehem-Beit Jala gegen Bergisch Gladbach

Es besteht großes Interesse von Seiten des Frauenfußballteams in Beit Jala an einem Austausch mit Bergisch Gladbacherinnen teilzunehmen. Zurzeit werden die Möglichkeiten einer solchen Begegnung erörtert.

Oktober 2023: Begegnungsreise nach Beit Jala

Die traditionelle Begegnungsreise gibt Gelegenheit, die Lebensbedingungen der Menschen von Beit Jala angesichts der militärischen Besatzung nach Flucht und Vertreibung besser zu verstehen. Dazu werden Kontakte zu dem Bürgermeister, der Stadtverwaltung, zu Bildungs- und Kultureinrichtungen, zur Politik, Wirtschaft, Industrie und Handel aufgenommen. Es finden Begegnungen mit Menschen statt, die sich auf israelischer und palästinensischer Seite für die Achtung der Menschenrechte und für gewaltfreie Konfliktlösungen engagieren. Zum Besucherprogramm gehören Abstecher nach Bethlehem, Jerusalem, durch das Westjordanland und nach Israel.

Sommer 2023: Verlegen von Bodenintarsien „Engel der Kulturen“ in Bergisch Gladbach

Möglicherweise in Kooperation mit dem Verein Städtepartnerschaft Ganey Tikva- Bergisch Gladbach e.V. sollen an ausgewählten Stellen im Stadtgebiet Bodenintarsien mit dem „Engel der Kulturen“ verlegt werden.

- [Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Pszczyna \(Pless\) – Bergisch Gladbach e.V.](#)

Deutsch-Polnischer Abend mit Dia-Vortrag von Polen-Reisen des Vereines

Beim Pszczyna-Abend bringen sich einige Mitglieder aus dem Vorstand mit Wortbeiträgen ein, auch ein Talk und eine Fotoshow sind geplant. Anmeldungen nimm Klaus Farber entgegen.

Internationales Kochen mit Schwerpunkt polnische und ukrainische Gerichte

Diese Veranstaltung hat Tradition: Köchinnen und Köche bereiten ein leckeres Buffet mit Gerichten aus verschiedenen Nationen vor. Diese werden im Anschluss gemeinsam verkostet. Integration geht eben auch durch den Magen und viele Köche verderben eben nicht immer den Brei.

Geplant sind polnische und ukrainische Gerichte.

Klavierabend mit Carmen Daniela, Schwerpunkt polnische und ukrainische Komponisten

Nähere Informationen zur Veranstaltung ergeben sich im Laufe des Jahres.

Ausflug ins Landesmuseum Ratingen „Oberschlesisches Museum“

Das Oberschlesische Landesmuseum ist das zentrale Museum für die Geschichte und Kultur Oberschlesiens in Deutschland. Dort wird das Kulturgut einer Region im Herzen Europas, die im Laufe der Jahrhunderte von vielen kulturellen, sprachlichen und politischen Einflüssen geprägt wurde, gesammelt. Als ehemaliges deutsches Siedlungsgebiet liegt Oberschlesien heute auf dem Staatsgebiet von Polen und der Tschechischen Republik. Das Museum hat es sich zur Aufgabe gemacht diese Geschichte in all ihren Facetten zu vermitteln.

Fahrt zum „Haus Schlesien“ in Königswinter

Das Haus Schlesien, das auch das Museum für schlesische Landeskunde beherbergt, versteht sich als „Zentrum für die Kultur und Geschichte Schlesiens im westlichen Deutschland“. Schwerpunkte der Dauerausstellung bilden Gläser aus dem Riesengebirge, Porzellane des 18. und 19. Jahrhunderts, Zinn- und Silberschmiedearbeiten, Bunzlauer Keramik sowie Zeugnisse der Volkskunst und des schlesischen Brauchtums. Sonderausstellungen behandeln Einzelaspekte der Kulturgeschichte und stellen die Landschaften Schlesiens vor. Anmeldung bei Klaus Farber.

Politischer Abend mit dem Polen Experten Dr. Bergmann, MDL

Nähere Informationen zur Veranstaltung ergeben sich im Laufe des Jahres.

16. Juni 2023: Grillen an der Saaler Mühle

Das Grillen an der Saaler Mühle im Sommer dieses Jahres wird zu einem besonderen Erlebnis durch das Angebot des Mitglieds Theo Jacob einer Kanufahrt auf dem Weiher. Außerdem bereichert die Pszczyna Band das Grillevent.

Traditionelle Reise Gegen das Vergessen

Die Reise findet im Namen der Freundschaft nach Auschwitz und Birkenau (mit Führung) und Pszczyna mit Empfang durch den Bürgermeister statt. Es wird die Möglichkeit zur Schlossbesichtigung und einem Stadtbummel bestehen. Der Zeitraum wird sich voraussichtlich auf den 17. Bis 22. September belaufen. Die 5 Übernachtungen in Krakau werden begleitet und betreut durch Gabi Malek und Martin Roelen.

Seit einiger Zeit schon ist es ein Anliegen des Vereins, eine Dreier-Städtepartnerschaft

zwischen Bergisch Gladbach, Pszczyna und Butscha aufzubauen. Bislang gibt es eine offizielle Städtepartnerschaft zwischen Butscha und Pszczyna.

Des Weiteren steht ein Projekt mit Bethe und Roland Vossebrecker zur Erinnerungskultur in Planung.

- **Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Bergisch Gladbach und Butscha e.V.**

Wegen der Kriegssituation, die auch in 2023 nicht absehbar ist, kann es keine detaillierten und langfristigen Planungen geben. Es wird weiterhin bedarfsgerecht versucht, den Menschen in Butscha mit Hilfslieferungen zur Seite zu stehen.